Eine herzliche Chocolaterie am Ammersee

SchokoSphäre Breitbrunn … Geheimtipp mit Suchtcharakter | *Von Ralf Hellmuth*

Die SchokoSphäre von Stefan Schneider

Herrsching/Breitbrunn – Wir verraten heute einen süßen Geheimtipp: Die SchokoSphäre, eine heimelige und liebenswürdige Chocolaterie mit Café, kleiner Bäckerei und vor allem … einer paradiesischen Pralinen- und Schokoladenauswahl. Mit „beste und feinste Schokolade ohne Kompromisse" beschreibt Stefan Schneider, Chocolatier und Konditor, den Qualitätsanspruch seiner von Hand gefertigten Leckereien.

„Schokolade ist bei mir ein hochklassiges Naturprodukt, alle Pralinen werden ganzjährig möglichst frisch produziert und enthalten nur edelste Rohstoffe und feinste Zutaten", ergänzt er voller Leidenschaft. Nach 18 Jahren in der „süßen" Produktentwicklung bei einem Großkonzern, eröffnete er im Sommer 2012 die „SchokoSphäre" in der Breitbrunner Kirchstraße. Im Ambiente des Ladens spiegelt sich seine Passion für Frankreich wider, wo er zwei Jahre seiner Lehrzeit verbracht hat. In den Ausbildungsbetrieben und Patisserien vor Ort konnte sich sein Gaumen immer mehr verfeinern und die Vision einer „Schokoladenlaufbahn" mehr und mehr festigen. Mit einem schelmischen Lächeln verrät er uns, dass er täglich – als „first thing in the morning" – eine feine Praline als Starter zu sich nimmt. Selbstverständlich auch, um die wichtigen Geschmacksnerven schon am Morgen zu energetisieren. Man nimmt es ihm einfach ab, wenn er sein Handwerk als feinsinnige und alchemistische Kunst beschreibt. Er kauft nicht irgendeinen Champagner oder altbekannten Whiskey für seine Pralinen, vielmehr macht er sich aktiv und neugierig auf die Suche nach der idealen Zutat. Beste Korrespondenz und geschmackliche Erlebnisqualität sind ihm wichtiger, als ein gutes Preis-Leistungsverhältnis oder etablierte Markennamen. Sein Pralinensortiment umfasst 25 bis 40 verschiedene Varianten, vom Walnussnougat bis zur Bärentatze, vom extravaganten Limoncello bis zum klassischen Mandelkrokant reicht die süße Palette. Die SchokoSphäre hat außer mittwochs immer am Vormittag geöffnet, am Donnerstag und Freitag sogar am Nachmittag. Ein kleines Pralinensortiment, die genauen Öffnungszeiten und Aktionen finden Sie auf der Homepage.
(www.schokosphaere.de)

Voilà! Lieblingssorte gefällig?

SchokoSphäre

Gesundes Wohnen mit Ästhetik

Ökologische Raumgestaltung mit Kalk- und Lehmputz | *Von Sascha Ruck*

Traubing – Der Stuckateur Fritz Lutum verputzt nicht einfach nur Wände, er verwandelt sie in einzigartige Oberflächen! Grundlage dieser Arbeit sind über 2000 Jahre alte Techniken, die heute nur noch sehr wenige Handwerker ausführen. Ob Kalkfeinputz, Lehmputz oder Marmorspachtel – die von ihm bearbeiteten Innenwände lassen Wohn- und Arbeitsbereiche lebenswerter, harmonischer und ästhetischer werden. Das Ergebnis sind Räume mit einem außergewöhnlichen Charakter, die zugleich Ausdruck der eigenen Persönlichkeit sind und außerdem für ein gesundes, neutralisierendes Raumklima sorgen.

„Hier fühlen sich alle, vor allem auch Allergiker und gesundheitsbewusste Menschen, rundum wohl", erklärt Fritz Lutum und erzählt von einer vierköpfigen Familie, die am Ammersee ein Haus aus den 1980er Jahren erwarb mit den damals weit verbreiteten, rauen, gefilzt verputzten Wänden. Über die Jahre hinweg war immer wieder mit kunststoffhaltiger Farbe überstrichen worden.

„Eines der zwei kleinen Kinder litt an Asthma und somit war es der Wunsch der Kunden, das Haus wieder lebensfähig zu machen. Ich habe dann alle Wände mit einem drei Millimeter starken Kalkfeinputz überarbeitet und anschließend mit weißer Kalkfarbe gestrichen. Im Wohnbereich und in den Bädern entstanden außerdem Akzentwände mit eingefärbtem Kalkfeinputz. Schon während der zweimonatigen Renovierungsphase war das Ehepaar ganz begeistert über die positive Veränderung des Raumklimas".

Natürliche Materialien ohne Zusätze sind Fritz Lutum wichtig. Sie sind wertstabil und gewinnen mit der Zeit immer mehr an Ästhetik. Eine Wand ist dann mehr als nur Stein oder Oberfläche, sondern eine Möglichkeit, Farben und Strukturen als echte Bereicherung zu erleben. Das Erleben von Kalk und Lehm erfolgt über das Auge, aber auch über das Erfühlen, was wiederum zu Behaglichkeit und Wohlfühlatmosphäre beiträgt.

Fritz Lutum erklärt seine Techniken

Bei der ArbeiT…

„Mit meiner Arbeit erhalten Sie ökologisch verarbeitete, zeitlose und zugleich wertsteigernde Wände, die ich individuell für Sie im modernen Design mit traditionellen Verarbeitungstechniken herstelle", unterstreicht der Stuckateur, dessen Beratungs- und Ausstellungsräume in der Tutzinger Straße 5 in Traubing zu finden sind.
(www.fritz-lutum.de;
Tel: 0151-50 45 26 41)